

# Masern sind eine ernstzunehmende Krankheit!

Masern sind keine harmlose Kinderkrankheit! Sie sind eine hoch ansteckende virale Infektion, die sich unter nicht geimpften Personen sehr schnell ausbreitet. Üblicherweise treten 8 bis 10 Tage (höchstens 21 Tage) nach der Infektion die ersten Symptome, wie eine laufende Nase, Husten, leichtes Fieber und Bindehautentzündung auf. Im weiteren Verlauf der Krankheit tritt der typische Masernausschlag auf: rote, grobflächige Flecken. Dabei sind die Erkrankten etwa vier Tage vor bis vier Tage nach Auftreten des Ausschlags hoch ansteckend. In ungefähr 20 % der Fälle kommt es zu einer oder mehreren Komplikationen, besonders bei Kindern unter 5 Jahren oder bei Erwachsenen über 20 Jahren. Masern sind besonders für Menschen mit einem geschwächten Immunsystem gefährlich.

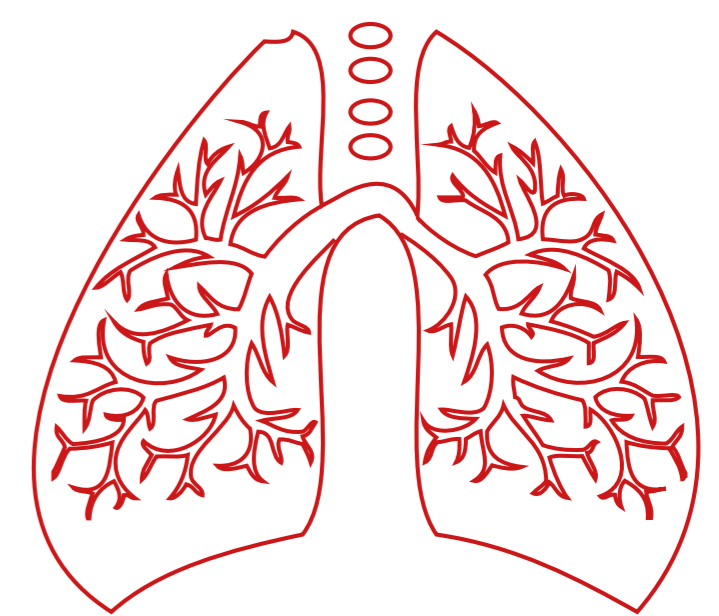
## Komplikationen einer Masernerkrankung



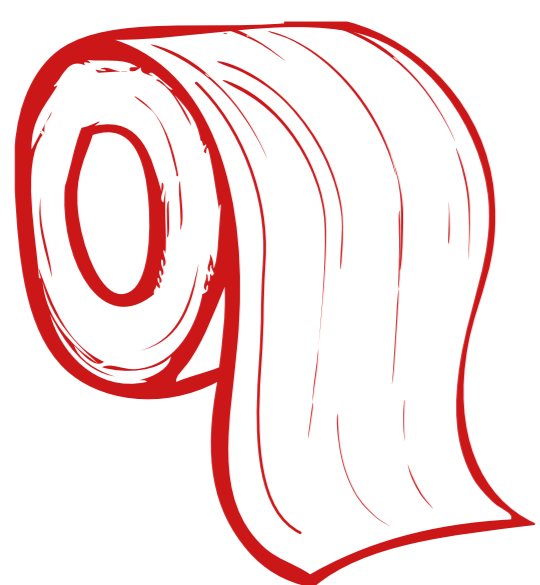
Bei 7-9 von 100 Kindern kommt es zu einer **Mittelohrentzündung**, die sogar zum Hörverlust führen kann.



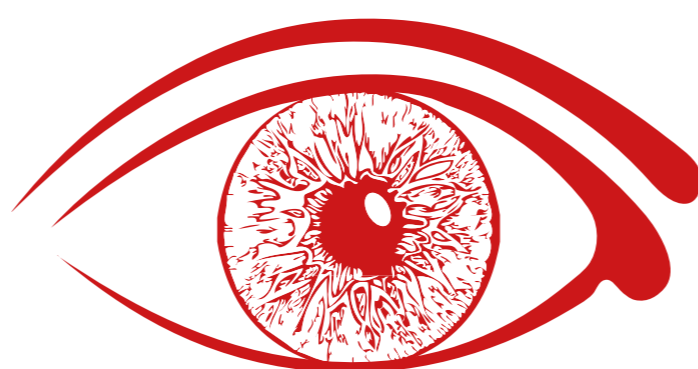
1-2 von 1000 PatientInnen entwickelt eine akute **Entzündung des Gehirns** (Enzephalitis). Dies kann Krämpfe verursachen und sogar zu Gehörlosigkeit oder geistiger Beeinträchtigung führen.



1-6 von 100 der betroffenen PatientInnen leiden an einer **Lungenentzündung**. Dies ist bei kleinen Kindern die häufigste durch Masern bedingte Todesursache.



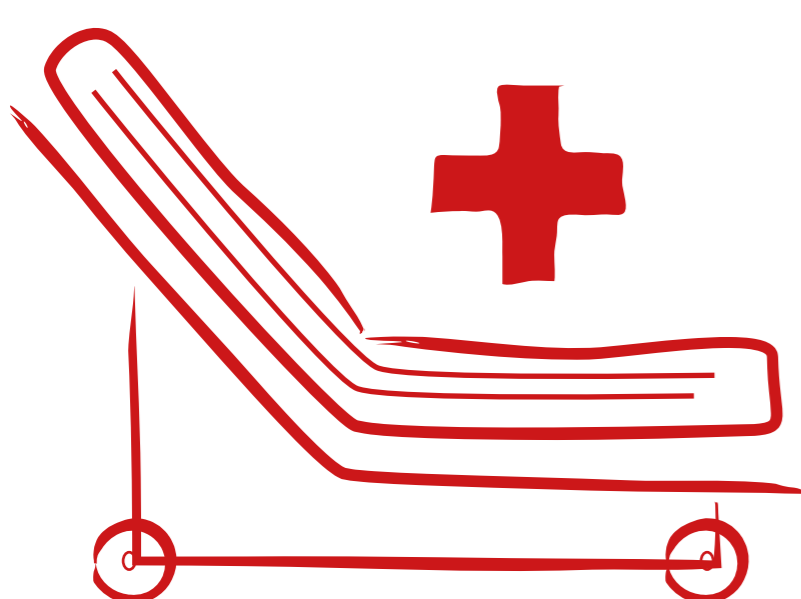
8 von 100 PatientInnen klagen über **Durchfall**.



Bei der Maserninfektion kann es zu **Augenschäden** kommen. Die äußerste Schicht des Augapfels (die sog. Hornhaut) kann beispielsweise zerstört werden und die Augenschäden können auch bis zur Erblindung führen. Erkrankungen dieser Art stehen mit einem Vitamin-A-Mangel im Zusammenhang und treten häufig bei unterernährten Kindern auf.



Eine seltene, aber **tödliche Komplikation** ist die subakute sklerosierende Panenzephalitis (SSPE). Diese – das Gehirn betreffende – Krankheit kann einige Jahre nach der Masernerkrankung auftreten.



Bei 1 von 4 PatientInnen, die an Masern erkrankt sind, ist eine **Einlieferung ins Krankenhaus** notwendig.



Bis zu 1 von 1000 Masern-PatientInnen **stirbt** aufgrund der Erkrankung.

